Abbruch.

Die Gebäude auf dem Grundstück **Leipzigerstraße 31** sollen auf Abbruch verkauft werden. Die Ladenvorbauten mit Spiegelscheiben und die eisernen Säulen können für sich abgegeben werden. Plan u. Bedingungen liegen in unserm Bureau **Schulberg 6 part.** zur Einsicht aus, wo auch die Offerten bis zum 5. Januar 1888 abzugeben sind.

Brumme & Fabro, Architekten.

Am 3. Januar 1888 fange ich an abzubrechen die beiden **Häuser Grafenweg 8, 9,** am 4. **Nachmitt. 2 Uhr** verkaufe **auctionsweise** an Bestbietenden **Thüren, Fenster, Oefen, Dachrinnen, Mauer-, Dachsteine, Nutz- und Brennholz** in Haufen, von da ab alle Nachmittag 2 Uhr. **C. Müller.**

Holz-Auction

Mittwoch den 4. Januar 1888 Vormittags 9 Uhr auf meiner bei **Trebitz** belegenen **Wiese.**

M. Schumann, Sylbitz.

Haus-Kauf.

Ein **Haus** mittlerer Größe (gut verzinslich), in der Nähe der Magdeburger-, Wucherer- oder Steinstraße wird zu kaufen gesucht. Gefl. Off. abzugeben bei Herrn **Aug. Zeiss, Große Ulrichstraße 17** oder **Bernburgerstr. 18, I.**

Eine Bäckerei

wird zu Ostern (Stadt oder Land) zu **pachten** gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **G. W.** Hauptpostlagernd **Delitzsch** erb.

Rein Material-Geschäft

mit **2 Morgen Acker,** in 2 Ortschaften das einzige, ist für 2200 Thaler zu **verkaufen.** Anzahlung **500 Thaler.** Passend für Schneider oder Fleischer. Unterhändler verbeten.

E. Conrad, Pitzdorf bei Gröbzig.

Kauf-Gesuch.

In fl. Stadt oder auf dem Lande suche ich ein nachweislich gut rentirendes **Material- u. Kurzwaaren-Geschäft** zu kaufen. Offerten mit Angabe des jährlichen Umsatzes unter **K. 561** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Fabrik-Grundstücks-Verkauf.

In einer **Kreisstadt** mit 22,000 Einwohnern, Eisenbahn-Knotenpunkt der Provinz Sachsen, ist ein **geräumiges Grundstück mit Garten,** worin seit **20 Jahren Maschinen- u. Brückenwaagenbauerei** erfolgreich betrieben worden ist, **mit u. ohne Handwerkszeug** krankheitshalber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Das Grundstück eignet sich zu jeder gewerblichen Anlage,** am vortheilhaftesten für eine **Blech- oder Papierwaarenfabrik** oder auch zu einem **Landesprodukten-Geschäft.** Nähere Auskunft ertheilt

Ernst Strauch,

Auct.-Commissar, Aschersleben.

Grundstücks-Verkauf.

Wegen anderer Unternehmung beabsichtige ich mein **Grundstück Spitze Nr. 20,** dicht an der Halle gelegen, zu verkaufen u. wollen sich Reflektanten direct an mich wenden.

L. Kuckels, Böttchermeister.

Ein Steinbruch,

in der Nähe der Eisenbahn und Chausseeverbindung gelegen, wo vorzügliche Pflastersteine gewonnen werden, ist **zu verpachten.** Zu erfragen bei

G. Ulrich, Halle a. S., Wörmlitzerstr. 30 c.

Ein flottes **Victualien-Geschäft** mit Bierverkauf und guter Wohnung (Linden- und Königstraße) per 1. April zu **vermiethen.** Näheres bei **S. Loewendahl, Forsterstr. 13.**

Ein nachweislich nur **f. Materialgeschäft** mit Grundstück zu kaufen **gesucht.** Offerten mit Preisangabe befördert unter **F. p. 65349 Rud. Mosse, Brüderstraße 6.**

Garten, zur Anlage eines **Grabsteingeschäfts** geeignet, zu verpachten oder zu verk. **Liebenauerstraße 7.**

12—15000 Mark

zur 2. Hypothek hinter 30000 Mark oder 42—45000 Mark 1. Hypothek per 1. April auf Grundstück im Werthe von ca. 150000 Mk. zu 4—4½% **gesucht.** Offerten unter **F. 560** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

26000 Mark

werden sofort oder später zu 4½% auf feine Ackerhypothek durch mich zu leihen gesucht.

C. Rummelt,
Bernburgerstraße 23, I.

1200 Thaler

sofort auf gute Hypothek auszuleihen. Offerten **X. 101** Exp. d. Ztg. erbeten.

Auf ein städtisches Grundstück werden **27,000 Mk.** zur 1. Hypothek gegen doppelte Sicherheit per 1. April gesucht. Off. sub **K. 300** Hauptpostl. erbeten.

3,000,000 Mk.

Institutsgelder
à 3½—4%
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Bankgeschäft.

500,000 Mark

Institutsgelder
auf **Stadt**-Hypothek
à 4%—4¼%
10 Jahre unkündbar
incl. Amortisation 4½% auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Bankgeschäft.

Eisleben.

Großer Laden mit Wohnung an bester Lage per sofort oder später billig zu vermiethen.

Br. Ansin, Am Bergamt.

In **Giebichenstein, Burgstraße, beste Geschäftslage,** ist ein

Laden mit Wohnung

(Blumengeschäft, ohne Friseur ohne Concurrenz) für 450 Mk. und die **zweite Etage** (4 Zimmer und Zubehör) für 300 Mk. sofort oder **später zu vermiethen.** Näheres **Halle a. S., Leipzigerstraße 62** im hinteren Quergebäude 2 Treppen.

Todesfall wegen beabsichtige **sofort** oder zum **1. April** meinen **Laden mit Wohnung,** worin seit Jahren eine **Buchbinderei** und **Papierhandlung** betrieben ist, zu vermiethen, event. steht auch das **Grundstück** zu **verkaufen. E. Schultze, Halberstadt.**

Laden nebst Zubehör 1. April zu vermiethen **Alte Promenade 16 a.**

Gr. Steinstraße 10

sind die bisher zur **Buchdruckerei** benutzten, im Seitengebäude belegenen

Parterre-Lokalitäten

per 1. April auf Wunsch **sofort** zu **ruhigem Geschäftsbetriebe,** auch für **Bureau** und **Niederlagen** geeignet, zu vermiethen.

2 Lagerplätze, 60 und 35 □m groß, beide überdacht, sofort oder später zu verpachten. Dieselben eignen sich auch für ein Brennmaterialiengeschäft, da in der Nähe kein solches ist.

Moritz König, Rathhausgasse 9.

Drei gr. Bodenräume,

bei großer Tragfähigkeit zum Einlagern geeign., sind zu verm. Magdeburgerstr. 51.

Pferdestall für 5 Pferde, mit Wagenremise, Heu- und Strohboden, auf Verlangen auch Wohnung, per 1. April zu vermiethen. Ansicht von 10—2 Uhr.

Taubenstraße 4.

Wohnung für 450 Mark zum 1. April zu vermiethen. Näheres Mauergasse 2, I von 10—2 Uhr.

Gr. Steinstraße 10,

Nähe des Gerichts und Markt, **herrschaftl. Wohnung,** ganz renovirt, 7 Piecen nebst Zubeh., Gartenbenutzung, p. **1. April,** auf Wunsch **früher,** z. verm.

Freundlich eingerichtete, **getheilte Etagen** mit Balkon, 3 St., K., K., Zubehör, zum Preise von 450—330 ℳ **2 Laden** mit oder ohne Wohnung, Comtoir und Niederlagsräumen, in guter Lage, zu jedem Geschäft passend. **1 Bäckerei** mit Laden, Wohnung u. i. w. in nahrhafter Gegend.

4mal je 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, sowie mehreremal Stube, Kammer, Küche, alles in guter Wohnlage, theils sofort oder später zu vermiethen. Näheres

L. Salzer, Friedrichstraße 47 oder Beesenerstraße 7.

Besichtigung zu jeder Tageszeit.

Herrschaftl. Wohnung

Nähe der Bahn, mit allem Comfort ausgestattet, bestehend aus 6 Zimmern, Salon, Badestube u. allem Zubehör, 1. Januar oder später zu vermiethen

Merseburgerstraße 9a.

Eine Wohnung,

3 St., 2 K., Küche u. Zub., Pr. 400 ℳ, sogleich oder später zu beziehen. Näh. zu erfragen **Thurmstraße 30, III.**

Freundl. Wohnung, 2 St., 3 K. nebst Zub. mit Gartenbenutzung sofort zu verm. **Giebichenstein, Rainstr. 7.**

1 St., 1 K. u Küche sofort od. später zu vermiethen **Ludwigstraße 13.**

Freundliches Logis an einzelne Leute zu vermiethen. Näheres Jägergasse 1 in der Werkstatt.

Z., K., K., Corridor, 200 Thlr., per 1. Februar zu vermiethen Luisenstr. 17.

Wohnung, 3 St., 2 K. u. K., 450 Mark, 1. April zu vermiethen; desgl. **großer Lagerraum** für Engroslager. **Alte Promenade 12, I.**

Wegzugshalber ist **Dreyhauptstr. 1** (nahe am Markt) eine **bequeme, freundliche Wohnung,** event. sofort beziehbar, für 300 ℳ per anno zu verm.

Meckelstraße 11 ist eine herrschaftl. Wohnung, best. aus 3 St., 2 Kamm., K., Speisekammer u. Zub., desgl. eine gesunde und trockene **Souterrainwohnung** zu verm. und 1. April 1888 zu beziehen. Alles Nähere im Parterre.

Große Part.-Wohnung, auch zu Geschäft passend, und eine zu 3 St., 2 K., K. u. Zub. verm. **Mittelstr. 2, I.**

1 Stube, 2 Kammern, Küche zu vermiethen **Zinksgarten 1.**

In dem **Hause Nr. 15 Niemeyer- und Landwehrstraßen-Ecke** sind verschiedene **herrschaftliche,** auch **2 kleinere Wohnungen,** jetzt oder auch Ostern zu beziehen, zu vermiethen Das Grundstück selbst hat eine freundliche, gesunde Lage und wird jede einz Wohnung der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Die Parterreräume dürften sich ganz besonders zu kaufm. Comtoirs oder auch zu größeren Bureaus eignen Gefl. Anfragen wolle man gütigst an Herrn **Eduard Müller, Lindenstraße 3** richten.

Bequeme Wohn. m. schön. Aussicht

Herrenstraße 13, Nähe des Marktes, von 240—360 ℳ pro anno, per 1. April oder event. sofort beziehbar, zu vermiethen. Näheres bei **Schatz & Nordmann, Mansfelderstr. 37.**

Herrsch. Wohnungen sofort od. 1. April zu beziehen **Mittelwache 3.**

Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern, Küche u. Zubehör, sind zum 1. April **zu vermiethen** in meinem neuerbauten Hause **Wuchererstraße 36.**

Zu erfragen Fritz-Reuterstraße 1, I.

Mansfelderstraße 23

Wohnungen, bestehend aus je 2 Stuben, Kammer, Küche u. Speisekammer, per 1. April zu **vermiethen.** Zu erfr. **Anhalterstraße 2,** im Comtoir.

Herrsch. Beletage, 5 Zim. u. Zub., per 1. April zu verm. **Königstr. 20b.**

Herrschaftl. II. Etage sofort oder per 1. April zu vermiethen. Besichtig. jederzeit. **Wettinerstraße 35.**

Forsterstraße 4 herrschaftl. Etage, 5 heizbare Zimmer, sofort oder 1. April zu vermiethen. Näheres **parterre.**

Herrschaftl. Beletage Forsterstr. 17

7 Zimmer, Badez., 1. April oder früher zu beziehen. Näheres parterre.

Wohnung

zum Preise von 450 Mark sofort und eine 1. Etage zum Preise von 1320 Mk. pr. 1. April 1888 zu vermiethen **Forsterstraße 45, part.**

Eine Wohnung für 900 Mk. zu vermiethen Henriettenstr. 11.

Friedrichstraße 4 ist per April die **Hausmannswohnung** an ruhige Leute für 45 Thlr. zu vermiethen. Näheres bei **Reiche,** Niemeyerstraße 5, I.

Eine **fr. Wohnung,** 60 Thlr., vornheraus, 2 Treppen hoch, ist an anständ. Leute zum 1. April zu vermiethen.

R. Möbius, Reilstraße 11.

Eine **Wohnung,** 3 St., 2 K. nebst Zubeh., ist zum 1. April zu beziehen **Anhalterstraße 9a.**

Gütchenstraße 12 ist die 1. Etage, 4 Stuben, 3 Kammern nebst Küche und Zubehör, zum 1. April zu beziehen.

Dorotheenstr. 15

sind **Wohnungen** sofort und 1. April zu beziehen.

Parkhad-Actien-Gesellschaft.

Freundliche Wohnungen für 300, 350 und 400 Mark zum 1. April 1888. Näheres Mittags

Kleine Ulrichstrasse 9, I.

Wohnungen

im Preise von 28, 30, 32, 36, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 80 und 120 Thaler werden nachgewiesen und sind zum 1. April zu beziehen. Näheres durch Dörge, Alter Markt 32.

Eine Wohn. für 36 Thlr. 1. April zu bez. **Giebichenstein, fl. Breitenstraße 1.**

2 St., 2 K., K. u. Entree mit Zub. 1. April zu vermiethen Gr. Ulrichstraße 51 (Laden).

1 St., 2 K. u. K. verm. sogleich Horzgasse 4.

Eine sehr frdl. Wohnung im 3. Stock ist per 1. April für 330 ℳ zu vermiethen Gütchenstraße 19, I.

Eine freundlich gelegene, gesunde **Wohnung,** 1. Etage, mit 3 St., 5 K., Küche, Keller rc., vom Garten umgeben, ist für 250—280 ℳ zu **vermiethen** u. per 1. April **zu beziehen. W. Berndt, Gr. Gosenstr. 16.**

3 freundl. Ober-Wohnungen zu 60 und 40 Thaler sind an ruhige Miether zu vermiethen und 1. April zu beziehen **Glauchasche Kirche 13.**

Die Parterre-Wohnung meines Eckhauses Niemeyerstr. 5 (Bahnhofsnähe) ist zu Comtoirzwecken im Ganzen oder auch getheilt zu vermiethen und event. sofort zu beziehen. Max Reiche.

Niemeyerstraße 6

ist eine freundliche **Wohnung** in der 1. Etage zu **vermiethen.** Preis 400 ℳ Auskunft 1 Treppe rechts.

Wohnung zu 46 und 60 Thaler zu vermiethen **Herrenstraße 23.**

Eine **Wohnung,** parterre, 2 Stuben, 2 Kammern u. Küche event. auch Niederlage, sofort zu **vermiethen.** Zu erfr. bei **Ferd. Engel, Gr. Klausstr. 10.**

Freundl. **Wohnungen** m. Garten, getheilte I. u. II. Etage, 50—60 Thlr., sof. od. später **Giebichenstein,** Burgstraße 17

Zu vermiethen per 1. April oder früher **Forsterstraße 13.** Nähe der Bahn und Kliniken, wegen Wegzug von hier eine **herrschaftliche Wohnung** mit Garten und Bad (III. Etage) für 675 ℳ Näheres bei **S. Loewendahl, Forsterstr. 13.**

Thomasius- und Streiberstraße, am Durchbruch der Landwehrstraße, **schöne Wohnungen** zum Preise von 350—450 ℳ (I. und II. Etage) per sofort oder 1. April zu **vermiethen.** Näheres bei **S. Loewendahl, Forsterstr. Nr. 13.**

Zu vermiethen per 1. April Nähe der Bahn und Klinik eine herrschaftliche Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör.

Eine **schöne III. Etage** zu 330 ℳ Eine **Hausmannswohnung,** jedoch nur an ruhige Leute.

Näheres bei **S. Loewendahl, Forsterstr. 13.**

Meckelstraße 10 ist die 1. Etage v. 3 Stuben, 2 Kam. u. Zubeh. zu vermiethen u. sofort oder später zu beziehen.

Eine Wohnung an ruhige Leute für 150 Mk. sogleich zu vermiethen Dachritzgasse 7. **Geschw. Meinel.**

Eine Wohnung, 3 St., K., K. zu verm., eine Wohnung, 3 St., K., K., 1. April zu vermiethen **Gr. Wallstraße 12.**

Leipzigerstraße 4

ist die II. Etage zu vermiethen.

St., K., K. u. Zub. 1. April an ruh Leute zu vermiethen Taubenstraße 4a.

Kl. Wohnung sof. zu verm. Feldstraße 10a.

Freundl. **Hofwohnung,** 2 St, Küche, an einz. Dame 1. April zu vermiethen **Rannischestraße 18, I.**

Herrsch. Wohnung ist für 700 ℳ zu verm. und per 1. April zu beziehen Näheres **Anhalterstraße 1a, part.**

Eine freundl. Wohnung, St., K., K. nebst Zub., sofort an einz. anst. Leute zu verm. und per 1. April zu beziehen **Bernburgerstraße 23.**

Stube u. K., oder 2 Stuben, unmbl., zu vermiethen **Albrechtstraße 12.**

Wohnung für 48 Thaler an stille Leute zu verm. Liebenauerstraße 7.

Part.-Wohnung, 2 St., an einzelne Leute für 50 Thlr. Rannischestraße 9.

Wilhelmstraße 16, II., große herrschaftliche Wohnung zu vermiethen. Preis 200 Thlr Besichtigung von 2—5 Uhr.

Eine **Wohnung** z. 1. April zu vermiethen **Ludwigstraße 9.**

Eine **Wohnung** sofort zu vermiethen **Kl. Sandberg 21.**

Zum 1. April gesucht **eine Wohnung** in der Nähe des Leipziger Thurmes. Offerten abzugeben bei **C. Luckow,** obere Leipzigerstraße 34.

Junge ruhige Leute suchen 1. April **Wohnung** für unget. 45 Thlr. Off unter **L. 595** in d. Exp. d. Z. niederzul.

Eine ältere Dame sucht Stube und Kammer mit Pension, oder Stube, Kammer u. Küche in anständ. Familie, Steinthor oder Neumarktsviertel zum 1. Februar oder später. Offerten bitte abzugeben **Laurentiusstraße 16, I.**

Eine gebildete Wittwe sucht zum 1. April in einem anst Hause 2 St., 2 K., K. und Zubehör im Preise von 60—80 Thlr. Offerten unter **953 S.** Expedition dieser Zeitung erbeten.

Für **2 junge Leute,** Handlungsbeflissene, wird zum 1. April in **guter** Familie, Mitte der Stadt, **Wohnung mit ganzer Verpflegung gesucht.** Gewünscht wird eine gut möblirte Wohnstube mit großem gelumden Schlafraum mit oder ohne Betten.

Schriftliche Offerten erbeten **Bernburgerstraße 11, part.**

Ein **möbl. Zimmer mit Pension gesucht.** Gefl. Offerten mit Preisang unter **V. 596.** an die Exp. d. Ztg. erb.

Ein möbl. Zimmer in der Nähe der Hauptpost gesucht. Off. unter **W. 597** mit Preisangabe an die Exped. d. Ztg.

Frdl. mbl. Z. (mtl. 15 ℳ) Charlottenstr. 4, III

Elegant möbl. Wohnung

(Wohn- u. Schlafzimmer), 1. Jan. beziehbar, verm. Jägerplatz 3.

Möbl. Zimmer, auf Wunsch **mit** Kabinet und Pension, zu vermiethen **Schmeerstraße 17/18, III. links.**

Möbl. Zimmer, pr. Monat 12 ℳ **Kleiner Sandberg 10 a.**

Frdl. möbl. Zimmer Parkstraße 18, II. r.

Fr. möbl. St. u. K. Martinsgasse 1, I.

Zu vermiethen fr. möbl. Wohnung, auch mit Pension, sofort **Markt 24.**

Ein fr. möbl. Zimmer, Nähe d. Bahn u. Kliniken, sofort oder später billig zu vermiethen **Germarstr. 3, III.**

Fein möbl. Zimmer Forsterstr. 33, 2 Tr.

F. mbl. Zimmer vrm. sof. Königstr. 20b, I. r.

Möbl. St. u. K. b. Schülerschof 10 a. Markt.

Stube m. B. f. 2 H. Kl. Ulrichstr. 7, H., p.

Mbl. Stube u. K. für 2 anst Herren als Schlafst. Kl. Ulrichstraße 35, II. l.

Mbl. St. a Schlafst. m. ch. 2 ℳ Schülersh. 13

Anst. Schlafstelle Forsterstraße 12.

Heizb anst. Schlafstelle Schülersh of 12, II.

Anst. Logis m. Kost Parkstraße 10, p. l.

Geschirrführer und auch Kutscher!

Ein **tüchtiger, starker, ehrlicher Fahrer,** der in der Hauptsache Rollfuhrwerk zu besorgen hat, wird **sofort gesucht Lindenstraße 1a.**

Ein junger Mann

mit dem Reifezeugniß von einem Gymnasium, sucht, da ihm seine Vermögensverhältnisse ein Studium nicht gestatten, anderweitig eine passende Stelle. Gefl. Offerten beliebe man unter **K. 8** in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Einen jüngeren **Schreiber** sucht Gerichtsvollzieher kgl. A. **Blume** in **Eilenburg.**

6 Sattler

für **Geschirr- u. Polsterarbeit** findet **dauernde Beschäftigung** bei **Wilh. Schlüter,** Sattlermeister, **Magdeburg-Sudenburg,** Breite Weg 105.

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen wird bei ein paar Pferde gesucht **Lindenstraße 7.**

Ein ordentlicher **Schneidemüller** für Horizontalgatter bei dauernder Arbeit u. hohem Lohn gesucht. Offerten unter **964 E.** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Ein Maler

wird verlangt Lindenstraße 7.

Gesucht: 1 tüchtiger Obermüller, 2 Hofmeister u. 1 Pfutscher, 2 Kutscher, 1 verh. u. 1 led. Schäfer, 1 Kuhhirte, 8 Dreschermilien, mehrere tüchtige Pferdeknechte durch **Frau Binneweiss,** Gr. Märkerstraße 10.

Ein herrschaftl. **Diener** sofort gesucht durch Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Zwei ordentliche Dreschen und zwei ordentliche Knechte finden sofort oder 1. April Wohnung u. Arbeit auf **Rittergut Passendorf.**

Ein **Arbeiter,** welcher die Anfert. v. Wagenfett grd. l. verst., find. dauernd Besch. Fettwaarenfabr Berlin, Lausitzerstr. 14.

Einen verheiratheten, mit nur guten Attesten versehenen **Kutscher sucht H. Engeleke** in **Trotha.**

Lehrlings-Gesuch.

Für mein **Material-, Spiritusfen- und Farbewaaren-Geschäft** suche einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen.

Brehna. Otto Siebig.

Ein Lehrling

findet in unserem Materialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Geschäft zu Ostern 1888 unter günstigen Bedingungen Stellung. **Eduard Letz & Sohn, Cönnern a. S.**

Weibl. Dienstpersonale jeder Branche suchen u. finden jederzeit Stellen in besseren Häusern.

Landwirthschafterinnen, Scholarinnen zur Erlern. der Landwirthschaft und tüchtige Mädchen sofort gesucht.

1 tüchtige Verkäuferin, eine verf. Jungfer, mehr. jüngere Mädchen empfiehlt sofort

E. Wolfram, Gr. Schlamm 1.

Stadt- und Landwirthschafterinnen, Kochmamsell f. Privat, Stuben-, Haus- u. Biehmädchen sucht **Fr. Deparade, Kleiner Sandberg 7.**

Aufwartung gesucht für den ganzen Tag. **Karl Pritzschow,** Papierhandlung Albrechtstr. 17c.

1 Gastwirthstochter vom Lande findet sofort angenehme St. als **Stütze** d. Frau **Binneweiß,** gr. Märkerstr. 10.

Eine kräft. **Amme** wünscht sof. Stelle durch Frau **Rötzscher,** Trotha 22.

Ein ordentl. Mädchen

für die Schenerküche u. ein **Mädchen** für den Kuhstall sucht sofort **Rittergut Passendorf.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880103037/fragment/page=0001

Nervenkrankheiten.

Seit Hyppokrates bis heute wurden Nervenleidende mit allen möglichen Procedduren, mit Enthaltsamkeits- und Kaltwasser-Curen, Electricität, Galvanismus, Dampf-, Moor- und Seebäder gequält. Die Wissenschaft zerbricht sich den Kopf — und das Ei des Columbus steht neben ihr. Erst der Neuzeit gehört die Erkenntniß an, daß der so nahe liegende und einfache Weg, **durch Benützung der Auffangungsfähigkeit der Haut direct auf unser Nervensystem einzuwirken,** bislang völlig vernachlässigt worden ist. Beinahe fünfzig Jahre habe ich in meinem ärztlichen Berufsleben Gelegenheit gehabt und gesucht, nach dieser Richtung hin Erfahrungen zu sammeln und diese haben den Ausspruch des Professors Virchow: „Ein Minimum eines sehr energischen Erregers kann sehr dauernde und große Wirkungen haben, indem sich die ursprüngliche Erregung der Nerven weiter fortpflanzt", **mehr als glänzend bewiesen.** Nachdem auch auf dem letzten siebenten balneologischen Congresse die Herren Professoren Schott, Röhrig, Varrisi, Munk u. s. w. als Vertreter dieser neuen Therapie zur Geltung kamen, **bin ich der Erste, der mit einem fertigen Heilverfahren in die Oeffentlichkeit tritt.** Ich adressire mich deshalb an alle

Jene, die an krankhaften Nervenzuständen im Allgemeinen, darnach an sogenannter Nervosität laboriren,

gekennzeichnet durch habituelle **Kopfschmerzen, Migräne, Congestionen, große Reizbarkeit, Aufgeregtheit, Schlaflosigkeit,** körperliche allgemeine **Unruhe** und **Unbehaglichkeit.** Ferner wende ich mich an jene

Kranken, die vom Schlagfluß heimgesucht wurden

und an den Folgen desselben und somit an **Lähmungen, Sprachunvermögen** oder **Schwerfälligkeit der Sprache, Schlingbeschwerden, Steifheit der Gelenke** und ständigen **Schmerzen** in denselben, partiellen **Schwächezuständen, Gedächtnißschwäche, Schlaflosigkeit** u. s. w. leiden

und die bereits ärztliche Hilfe nachsuchten

und durch die bekannten Hilfsmittel, wie Enthaltsamkeits- und Kaltwassercuren, Einreibungen, Elektrisiren, Galvanisiren, Dampf-, Moor- oder Seebäder — **keine Heilung oder Besserung erlangten.** Und endlich an jene

Personen, die Schlagfluß fürchten

und dazu aus den Erscheinungen andauernden **Angstgefühles, Eingenommenheit des Kopfes, Kopfschmerzen mit Schwindelanfällen, Flimmern** und Dunkelwerden vor den **Augen, Druckgefühl** unter der Stirn, **Ohrensausen, Kribbeln** und **Taubwerden** der **Hände** und **Füße** Ursache haben. Allen Angehörigen der vorgedachten drei Kategorien **Nervenleidender,** sowie **bleichsüchtigen** und dadurch der Kraftlosigkeit verfallenden jungen Mädchen, auch **jenen gesunden, selbst jüngeren Personen, die geistig viel beschäftigt** sind und die der Reaction geistiger Thätigkeit vorbeugen wollen, empfehle ich hiermit, sich mit meinem Heilverfahren, das nur in **täglich einmaliger Kopfwaschung** besteht, bekannt zu machen und das sowohl einfach als **billig** (täglich mit kaum mehr als 8 Pfennige Unkosten) durchzuführen ist. In diesem Sinne empfehle ich meine in **16. Auflage** erschienene **Broschüre:**

Ueber Nervenkrankheiten und Schlagfluß (Apoplexie-Hirnlähmung), Vorbeugung und Heilung

die an Jedermann auf Ansuchen franco und kostenfrei durch die hier unten verzeichneten Firmen zugesendet wird.

Wenn dieser in dem vorbezeichneten Schriftchen näher declarirten Curmethode bereits hinweisende Besprechungen der Presse, insonderheit seiteus der „Kreuzzeitung" (Nr. 145 vom 25. Juni), des „Berliner Börsencourier" (Nr. 258 vom 21. Mai), des „Berliner Courier" (Nr. 140 vom 24. Mai), der „Post," der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung," der „Illustr. Hausfrauenzeitung," des „Wiener Handels- und Gewerbeberichtes" ꝛc. zu Theil wurden, so bin ich ferner in der Lage, mich **laut Broschüre** auf anerkennende Zuschriften hochgestellter Personen, wie **Sr. Hoheit des Herzogs von Oldenburg** (Schloß Erlach), **Sr. Excellenz General-Lieutenant** von Bonin (Dresden), **Sr. Excellenz, General-Lieutenant** von Bredow (auf Rittergut Briesen), **Generalmajor Freiherr** von Krane (Darmstadt), **Kgl. bayr. Regiments-Auditeur** Strube (Freiburg i. Br.), **Gräfin** Seher-Thoß (Hohenziedeberg), **Geheimer Rath** Mittner (Frankfurt a. M.), **Amtsvorsteher und Kgl. preuß. Hauptmann** von Kuneck (Wieck auf Dars), **Kgl. Oberamtsrichter** Vogt (Spaichingen), **Kaiserl. Kgl. Professor** von Oberschelde (Krems), **Königl. preuß. Major** von Fund (Berlin), **Geistl. Inspector** und **Pfarrer** Horst (Colmar), **Schuldirector** Christoser de Ffaselevie (Madauz), **Baronin** Villani (Frankfurt a. M.), **Amtsvorsteher** Kriit (Wüstegiersdorf), **Baronin** von dem Knesebeck (Kunsburg), **Kreis-Schulinspector** Starzyk (Sarnter), **Bürgermeister** Jahn (Wittenberge), **Regierungs-Assessor** Schrapvogel (Neu-Ulm), **Amtsvorsteher** Jul. Schur (Budwethen, Ostpreußen), **Kaiserl. Kgl. Oberst** Grund (Kosmanos, Böhmen), **Criminalrichter** Brill (Darmstadt), **Kgl. Landrichter** Storch (Berlin), **K. k. Oberbaurath Ritter von Stache,** Graz, und viele Andere mehr, zu beziehen, denen sich laut Broschüre

ärztliche Aeußerungen über glänzende Erfolge

von den Herren Doctoren: **Kgl. Sanitätsrath** Dr. med. **Cohn in Stettin.** — Dr. med. **Anton Corrazza in Venedig.** — **Großherzoglicher Bezirksarzt** Dr. med **H. Großmann in Zöhlingen.** — Dr. med. **Arnheim in Wien.** — Dr. med. **W. Gollmann in Wien.** — Dr. med. **L. Regen in Berlin.** — Dr. med. **Hoesch, Berlin,** Polikliniк. — **Kaiserl. Kgl. Bezirksarzt** Dr. med. **Busbach in Zirknitz** ꝛc. (Krain) anschließen.

Auf Grund solchen Materiales glaube ich es geradezu als Pflicht erachten zu müssen, den Weg der öffentlichen Publikation in jeder geeigneten Weise zu betreten, um so der leidenden Menschheit zu dienen. Um den Leser sowohl die mannigfache Art nervöser Uebel, als auch die **Vielseitigkeit der Heilwirkung** meines Verfahrens zur Anschauung zu bringen, habe ich **100 Krankenberichte** von Aerzten und Privaten meiner Broschüre beigegeben. Die Herren Aerzte und Gelehrten aber, denen diese meine Unterstützung zu Gesicht kommt, verweise ich in Sonderheit auf die **anerkannte Autorität** des Professors Dr. **von Liebig,** der da sagt: „Die Erklärungen von Allen, welche sich mit der **Erforschung** der **Naturerscheinungen** beschäftigt haben, stimmen zuletzt darin überein, daß diese durch weit **einfachere** Mittel und Ursachen bedingt und **hervorgebracht** werden, als man sich gedacht hat, oder als wir uns denken, gerade diese **Einfachheit** müssen wir als das größte **Wunder** betrachten." Indem ich somit **Nervenkranke jeder Art** in ihren eigensten Interesse zur Durchsicht meines Schriftchens einlade, stelle ich zugleich allen Herren Aerzten, die in eigener Person mit nervösen Uebeln zu kämpfen haben, mein **Hausmittel** kostenfrei zur Verfügung und zwar zu ihrem eigenen Besten und zu ihrer eigenen Belehrung, im Interesse der Allgemeinheit.

Bilshofen in Bayern, 1888.

Roman Weissmann,
ehemaliger Landwehr-Bataillonsarzt,
Ehrenmitglied des ital. Sanitätskorbes vom weißen Kreuz.

Zum Zwecke bequemeren Bezuges ist meine Broschüre, 16. Auflage: **„Ueber Nervenkrankheiten und Schlagfluß" Vorbeugung und Heilung, in Halle a. d. Saale bei F. Naumdorf, Große Steinstraße 33, Ecke, u.** in **Augsburg** bei Hof-Apotheker **Berger** und **Schmid'sche Buchhandlung (Herzer),** in **Berlin** bei **F. Krämer,** Waldemarstr. 56, und **Kurzhals & Co.,** Belle-Allancestr. 107, in **Breslau** bei **J. Friedländer,** Ohlauerstr. 36/37 Eingang Ecke Teichenstr., in **Bremen** bei **Heinrich Helmers,** Langenstreet 5, in **Celle** bei der **Schulze'schen** Schulbuchhandlung, in **Dresden** bei **Alfred Blumbel,** Wilsdrufferstr. 30, in **Düsseldorf** bei **J. Sotta,** Klosterstraße 10a, in **Elbing** bei **Stelkmann,** Brückstraße 29, in **Frankfurt a. M.** bei **G. Kaumgießer,** Neue Krämer 9, in **Freiburg** (Baden) bei **L. Schmidt-Wagler,** Verlags-Handlung, in **Schwäb.-Gmünd** bei **Theod. Geyer,** in **Hamburg,** Expedition der **„Tribüne,"** Alter Steinweg 49, in **Hannover** bei **A. Heinze,** Bahrenwalderstraße 6, in **Leipzig** in der **Engelapotheke,** in **Lübeck** bei **C. F. Alm,** Holstenstraße 22, in **Magdeburg** bei **A. Weber,** Reichsadler-Drogerie, Jakobstraße 6, in **Metz** bei **Dr. A. Duje,** Adlerapotheke, Palaststraße 7, in **München** bei **O. E. Reiß,** Adalbertstraße 53/0, in **Neumünster in Holstein** bei **W. Bening,** in **Nürnberg** bei **Sigm. Meinel,** Bundesburggasse 5, in **Stuttgart** bei **Geiselmann,** Zamiakbazar, Kronprinzstraße 12, in **Wien** bei **J. Bretzner & Comp.,** Buchhandlung, I. Tegetthoffstraße 8, in **Wilsau** (Schweiz) bei Apotheker **Kneubühler,** in **Würzburg** bei der **Bucher'schen** Buchhandlung — deponirt und kostenlos zu beziehen.

Die General-Agentur

unserer Gesellschaft

für die Regierungsbezirke Merseburg und Erfurt und die thüringischen Staaten

ist **vacant.**

Bewerbungen cautionsfähiger Reflectanten

sind an die Direction in **Berlin W.,** Kaiserhofstraße 3, zu richten.

„Nordstern" Lebensversicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin.

Der **anerkannt beste**

Filtrir-Apparat

(Patent Pietke)

für **Brauereien, Brennereien, Destillationen, Wasseranlagen etc.** liefert zu **Fabrikpreisen**

R. A. Knöllner, Magdeburg,

Brauereimaschinen- und Brauereibedarfsartikel-Handlung.

Mit Offerten etc. stehe gern zu Diensten.

Fernsprecher 151.

RUDOLF MOSSE * HALLE A. S.

6 Brüderstrasse 6

Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

v.8-7Uhr geöffnet.

Ein gutes altes

Getreide- u. Futterartikel-Geschäft

in der Altmark, beste Lage, ist unter günstigen Bedingungen bei mäßiger Anzahlung preiswerth zu **verkaufen.** Nähere Auskunft ertheilt **C. Schober, Halle a. S.**

Gasthof.

Ein alter, feinerer Gasthof in einer Kreis-, Garnison- und Fabrikstadt von 25,000 Einwohnern, mit großen Räumlichkeiten, **ist preiswerth zu verkaufen.** Umsatz ca. 300 Tonnen Bier. Für einen jungen Landwirth sehr zu empfehlen.

Reflectanten, die eine Anzahlung von 15—20,000 ℳ leisten können, wollen sich unter Chiffre **N. P. 106** an **Rud. Mosse, Magdeburg** wenden.

Im nördl. Stadttheile ein kl. **Haus** mit zwei Wohnungen zu vermiethen. Offerten bef. sub **M. z. 65094 Rud. Mosse,** Brüderstraße 6.

1 Niederlage mit Boden u. Keller, auch Wohnung dabei, ist 1. April 1888 zu vermiethen **Rauschestraße 20.**

Zu vermiethen, Mitte der Stadt, **trockene große Kellerräume** mit Gas und Wasser, für **Biergeschäft, Käffer- oder Kistenlager** passend. Bequemer Zugang. **Markt, Rathhausgasse 2.**

Töchterpension V. Haasse

nimmt noch einige **junge Mädchen** wie schulpflichtige Kinder auf. Herr Pastor **Plannenthal** ertheilt gütigst Auskunft **Magdeburgerstr. 37.**

Hoch-Parterre

Händelstraße 14 (6 Zimmer mit Zubehör, Garten, Bad) sofort oder per 1. April zu **vermiethen.**

Näheres **Mühlweg 46.**

Hedwigstr. 12

1. Etage, 7 Stuben, 4 Kammern u. Zubehör, Gartenbenutzung, **sofort beziehbar,** zu vermiethen, desgl. **Souterrainwohnung** mit Hausmannswerkst.

2 Wohnungen,

Parterre zu 48 Thlr. (Stube, 2 K. u. K.), sowie 1 Treppe hoch zu 36 Thlr. p. a. zu vermiethen und 1. April cr. zu beziehen. Näheres **Giebichenstein, Burgstr. 50.**

Ein j. Mädchen bittet um ein Darlehn von **20 ℳ** auf 2 Mon. Off. u. M. a. 65702 bei. **Rudolf Mosse** hier.

Ein in gutem Zustande befindlicher mittl. **Kessel,** für Fleischerpaß, wird zu **kaufen gesucht.** Näh. durch **Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

1 Schlitten-Geländer wird zu **kaufen gesucht.** Offerten mit Preis bef. unter **E. h. 65637 Rud. Mosse, Brüderstr. 6.**

Chemisch untersuchte garantirt reine gesunde französische

Natur-Weine

von

Oswald Nier

Hauptgeschäft [№ 108

BERLIN

ungegypste

Centralgeschäft Halle a. S.: Gr. Steinstr. 63 u. Brüderstr. 7.

Zwiebeln

circa 10—15 Centner hat noch abzugeben **Rittergut Haus Zeitz** bei Bellebeu.

Frisches schönes Rindfleisch

à Pfund 50 Pfg.

zu verk. **Giebichenstein,** Burgstr. 44.

Grüne Schnitt-Bohnen

empfiehlt

H. F. Streubel, Giebichenstein.

Sopha, nußb. **Bettstelle** m. Federmatratze, neu, sehr billig zu verkaufen **Schulg. 1, I.** (Neb. Reichardt's Buch)

Blutkuchen, Blutwurz und daraus entstehendes Siechthum **beseitigt dauernd** bei Leidensbeschreib. P. Weidhaas, Dresden, Postamt 9.

Scheideschlamm,

vorzügliches Düngemittel für kalkarmen Boden, mit einem durchschnittlichen Gehalt von circa:

0,5 % Stickstoff,
1,7 % Phosphorsäure,
0,4 % Kali,
41,0 % Kalk,

giebt billigst ab **Zuckerfabrik Döbeln.**

Die Soolweiden-Nutzung

des **Rittergutes Passendorf** ist daselbst im Einzelnen oder auch im Ganzen sofort zu verkaufen.

Ein Arbeitspferd

zu verkaufen bei **Otto Nordmann** in **Löbejün.**

Eine **neumelkende Kuh mit dem Kalbe** (auch Zugkuh) steht zu verkaufen bei **Arnhold** in **Döblitz.**

Eine noch junge **Kuh** mit **Kalb** steht zu verkaufen **Naundorf** a. P. **Nr. 21.**

Fette Kühe u. fette Hammel

stehen zum Verkauf auf **Rittergut Passendorf.**

3 fette Ochsen stehen zum Verkauf in **Zabenstedt** bei Gerbstedt.

O. Boettcher.

Für Uhrmacher und Goldarbeiter.

Aus gold. u. silb. Uhren wird der alte Stempel in meiner Werkstatt schnell u. sauber entfernt.

R. Broemme, Uhrmacher, **Gr. Ulrichstraße 51.**

Pfänder auf's Leihamt werden diskret besorgt. **A. Bollmer,** Rathhausgasse 7, I

Um

bei Veröffentlichung von **Bekanntmachungen aller Art** mit thunlichster Raum- und Kosten-Ersparniss einen **guten Erfolg** zu erzielen, sind Form und Abfassung der Annoncen, sowie Wahl der bestgeeigneten Blätter die Hauptmomente.

Allen, denen

daran liegt, diese Vortheile bestimmt zu genießen, mögen sich der **Annoncen-Expedition** von

J. Barck & Co., Halle a S.

bedienen. Dieses Institut vertritt die Interessen seiner Auftraggeber in stets wirksamster Weise und ist durch **reelle, billigste** Bedienung bekannt.

Wegen Umzug verkaufe noch **Kleiderschränke, Komoden, Ausziehtische, Bettstell., Küchenschränke u. Waschtische** billig. **Brauer, Schulberg 1.**

2 große **Hobelbänke,** für Tischler u. Glaser passend, verk. bill. **Spitze 29, p.**

Flügel verkauft Luisenstr. 17, p.

Ein **Pouny-Wagen** ist zu verkaufen **Feldstraße 10a.**

Kleiner **Kanonenofen** zu kaufen gesucht **Gartengasse 8 im Laden.**

Sophas von 30 ℳ, **Sprungfedermatratzen** mit Bettst. von 24 ℳ an, auch Maaß ohne Bettst. von 16 ℳ. Auch werden **Aufpolsterungen** von **Sophas** u. **Matratzen angenommn. Sopha- u. Matratzenfabrik Harmann, Henriettenstr. 30, II.**

Größte älteste Bettfederhandlung en gros & en detail.

Neue Betten von den geringsten bis zu den feinsten **verschlissenen Betten, Bettbarchend, Drell u. Federlein** in bester Qualität zu billigsten Preisen **Benkwitz, Alter Markt 34.**

Stellmacherhölzer.

Sämmtliche zum Wagen- und Pflugbau nothwendigen Hölzer werden in allen gangbaren Dimensionen angefertigt und halten in trockner Waare vorräthig.

C. Düsenberg & Co. Juliusmühle b. Einbeck.

Preiscourante auf Verlangen gratis.

Ein **Philologe** mit absolv. Probejahr wünscht gegen mäß. Honorar **Privatstunden** zu ertheilen. **Arbeitsstunden** zu ertheilen. Adresse: **D. Domplatz 2.**

Gut. Priv.-Mittagtisch Rathhausgasse 2, I. Das. ein möbl. Zimmer mit Cab. z. 1. Febr.

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** gr. Ulrichstr. 24, zu haben. **Die Verwaltung der Volksküche.**

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Emilie Blasse u. Lehrer Chr. Arnold (Großneuhausen u. Krackendorf); Ida Sperhake u. Oskar Müller (Crossen a. E. u. Eisenberg); Laura Dürre u. Otto Jahn (Greiz); Anna Göhlich u. Robert Röbcke (Gera); Lina Schuhmann u. Karl Ebhardt (Wickerstedt); Karoline Nißling u. Wilhelm Gawaleck (Oppenstedt u. Eggenstedt); Lina Stade u. Julius Ludwig (Windehausen u. Nordhausen); Marie v. Bernuth u. Hauptmann Felix v. Bernuth (Hannover u. Spandau); Clara Voigt u. Sek.-Lieut. Ludwig Becker (Neu-Ruppin); Bertha v. Alvensleben u. Schloßprediger F. W. Schubart (Wallenstedt); Auguste Kühn u. Kfm. Georg Maaß (Berlin); Anna Brauns-Drèye u. Rittergutsbes. Gustav Sarre (Berlin u. Herzershof); Franziska Zoël u. Fabrikant Siegfried Bock (Berlin); Emma Aron u. Rechtsanwalt Dr. Gustav Herrmann (Berlin); Selma Lehnkering u. Dr. Emil Hänschel (Duisburg u. Berlin); Emma Eberlein u. Versicher.-Beamter Heinrich Schwarz (Gr.-Salze u. Magdeburg); Agnes Gaede u. Lehrer Erdmann Aland (Dicherslehen); Bertha Gronau u. Lehrer Max Wüschel (Dicherslehen u. Gr.-Alsleben); Elsbeth Meyer u. Kfm. Karl Schadack (Zielar); Lydia Mäckelburg u. Georg Cerutti (Leipzig); Lydia Renatus u. cand. theol. Paul Riessenthal (Leipzig).

Vermählt: Regier.-Assessor Gustav Schneider u. Marianne Ziegler (Magdeburg); Willy v. Dulong-Zirkwitz und Louise v. Drigalski (Magdeburg); Dr. Edmund Sträter und Emilie Dönhoff (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Hauptmann Leser (Görbersdorf i. Schl.); Hrn. Lieut. von der Osten (Neu-Ruppin); Hrn. Dr. Max Goldstein (Schönebeg-Berlin). Eine Tochter: Hrn. Lieutenant Graf v. Hacke (Berlin); Hrn. Legationssekretär Alfred v. Bülow (Bern); Hrn. Dr. Oskar v. Hase (Leipzig); Hrn. Diakonus M. Schuttig (Olbernhau). Zwillingstöchter: verw. Frau Thea v. Falkenhayn geb. Gräfin Wachtmeister (Burg Belchau).

Gestorben: Rentner Heinr. Dabbert (Wennigerode); Kanzleirath Friedr. Zitzke (Danzig); Frau Karoline v. Scheitner geb. v. Schwanewede (Rotenburg); verw. Frau Oberförster Roienkrang St. Ernst (New-York); Posamentierwaaren-Fabrikant Hugo Schultz (Berlin); Fabrikbes. Karl Brämer (Köpenik).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880103037/fragment/page=0002